

PRESSEMITTEILUNG

„Starke Familien“: Familientag für nierenkranke Kinder und Jugendliche hatte im Kino Premiere

Das Hamburger Projekt „Starke Familien“ unterstützt seit September 2025 die Familien junger nierenkranker Patientinnen und Patienten des KfH-Nierenzentrums für Kinder und Jugendliche. Am Sonntag, 1. Februar 2026, fand der erste Familientag im Rahmen dieses Projektes statt: Junge Patientinnen und Patienten waren mit ihren Eltern und Geschwistern zu einer Sondervorführung von „Zoomania 2“ im Koralle Kino Hamburg-Volksdorf eingeladen.

Neu-Isenburg / Hamburg, 04.02.2026. „Für unsere 50 Gäste, die Kleinen und die Großen, war der erste Familientag unseres Projektes ein tolles Erlebnis“, freut sich Sarah Grabner, Sozialpädagogin am KfH-Nierenzentrum für Kinder und Jugendliche Hamburg. Zusammen mit ihrer Kollegin Katharina Schweer und mit Ameli Cosenza von der Lilli Korb Stiftung hatte sie den Familientag organisiert.

Das Projekt „Starke Familien“ wurde von der Lilli Korb Stiftung zusammen mit dem KfH-Nierenzentrum für Kinder und Jugendliche Hamburg initiiert und wird durch die Deutsche Fernsehlotterie unterstützt. Es läuft seit September 2025 für insgesamt drei Jahre. Ziel ist, die Eltern durch sozialpädagogische Beratung und Schulungen zu entlasten und ihnen Sicherheit im Umgang mit der Erkrankung ihrer Kinder zu geben. Mit dem Familientag wird den Familien die Möglichkeit geboten, den belastenden Klinikalltag ein paar Stunden hinter sich zu lassen, die Familienbindung zu stärken und ein wenig neue Kraft für den herausfordernden Alltag mit der Erkrankung zu geben.

Fotolink:

[Familientag KfH Hamburg](#)

Bildunterschrift:

Sarah Grabner Sozialpädagogin am KfH-Nierenzentrum für Kinder und Jugendliche Hamburg) und Ameli Cosenza (Leitung Lilli Korb Stiftung) freuen sich über die gelungene Premiere des Familientages im Kino Hamburg-Volksdorf (v.l.n.r.). Foto KfH.

Hintergrundinformationen:

Im KfH-Nierenzentrum für Kinder und Jugendliche Hamburg werden in Kooperation mit der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin Kinder-UKE seit mehr als 20 Jahren die Diagnostik und Behandlung des gesamten Spektrums an Nierenerkrankungen im Kindes- und Jugendalter und deren Folgen sichergestellt. Betreut werden auch Kinder und Jugendliche aller Altersstufen mit chronischem Nierenversagen; im Mittelpunkt

HERAUSGEBER

KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e.V.
Martin-Behaim-Str. 20
63263 Neu-Isenburg

PRESSESTELLE
Ilja Stracke (Leitung)
Telefon: 06102/359-328

Claudia Brandt (Assistenz)
Telefon: 06102/359-464

presse@kfh.de

www.kfh.de

steht dabei die Behandlung mit einer Nierenersatztherapie (Dialyse oder Nierentransplantation).

Träger des Hamburger KfH-Zentrums ist das **KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e.V.** mit bundesweit 17 speziell auf die Behandlung der jungen Patientinnen und Patienten ausgerichtete KfH-Nierenzentren für Kinder und Jugendliche. Hier wird in Kooperation mit den jeweiligen Kliniken für Kinder- und Jugendmedizin die weit überwiegende Zahl aller chronisch nierenkranken Kinder in Deutschland behandelt.